

Weiterbildungstag 15. September 2012



Am Samstag, den 15. September 2012 traf sich das Lehrerteam für einen Teambuildingsevent auf dem Üetliberg.

In Form einer Olympiade haben wir alte Bräuche und Traditionen der Schweizer Älpler kennen gelernt und uns in den verschiedenen Disziplinen gemessen.

Wissen und Teamfähigkeit mussten bewiesen werden und der Spassfaktor war garantiert.



Von einem Guide wurden wir instruiert und in Gruppen eingeteilt - auch LehrerInnen müssen mal zuhören.



Was heute auf dem Schulhof verboten ist, war früher Brauch – das Steinstossen.



Anhand alter Kleider, wurden wir in die Vergangenheit versetzt. Natürlich durfte das Schweizer Familienfoto nicht fehlen.



Das alles war sehr anstrengend, darum durften wir uns auf den Strohbällen ausruhen. Nach einem kleinen Schwätzchen und einer Erfrischung ging es in die zweite Runde.



Scheinbar wurde früher mit dem Glück nur so um sich geworfen, was wir an diesem Tag auch üben durften (Hufeisenwerfen).



Die Schweiz als Skination muss schon im Sommer üben. Nur ein starkes Team hat Erfolg.



Wer kennt denn schon alle Schweizer Ausdrücke und kann diese dann noch ohne Worte darstellen?



Natürlich war auch unsere Kreativität gefragt. Mit Stroh mussten wir unsere Fantasien zum Ausdruck bringen.



Wir testeten unser Wissen beim Schweizer Quiz.

Wer weiss denn schon, wie viele Tonnen Cervelats die Schweizer in einem Jahr essen?



Nach dem gemütlichen Fondueplausch war eine kurze Wanderung genau das Richtige. So hatten wir noch genügend Zeit, das Erlebte vom Morgen „zu verdauen“.

*„Wenn's (schon) nichts nützt,
schadet's auch nicht“*

*„Es ist noch alle Tage Abend
geworden“*

Und zum Schluss noch dies:

(Schweizer Weisheiten)